

EINLEITUNG

Universale Kommunikation als utopisches Projekt der Avantgarden

9

KAPITEL 1

Universale Zeichensysteme

19

Modelle universaler Kommunikation

21

Drei Grundmodelle universalsprachlicher Kommunikation

21

Plansprachen und Pasigrafien im 19. Jahrhundert

24

Technische Zeichensysteme in Eisenbahn und Seefahrt

27

Pragmatische Bilderschriften im 20. Jahrhundert am Beispiel *Bliss*

31

Anknüpfungspunkte für die Avantgarden

33

Entwicklung neuer Zeichen- und Bildbegriffe im frühen 20. Jahrhundert

34

Gegen Positivismus und Relativismus des 19. Jahrhunderts

34

Zwei Gegenpositionen zum symbolistischen Zeichenverständnis

36

Schklowskis Kritik an Potebnja und der Weg des Formalismus

37

Florenskis Symbolismus-Kritik und sein ganzheitlicher Zeichenbegriff

39

Formale Elementarisierung als avantgardistische Zeichen- und Bildpraxis

41

Elementarisierung in Linguistik, Naturwissenschaften und Kunst

42

Isolierung des Worts in Analogie zur Isolierung des Bilds

45

Montage als kreatives Verfahren

50

Buchstaben als abstrakte Zeichen

53

Holistische Zeichenkonzeptionen der Avantgarden

56

Mythisches Zeichenverständnis bei Chlebnikow und seinem Umkreis

58

Rückgriff auf archaische Zeichenkonzepte

68

Exkurs: Florenskis Symbolarium

75

Rückbindungen an den Körper durch Anthropomorphisierung

78

Sprach- und Schrifterneuerung zwischen Pragmatismus und Expressionismus

88

Bedeutungsgewinn des Bilds in den Avantgarden

93

TAFELN 1–20

97

KAPITEL 2

Zeichensysteme der Kunst

105

Stil als System. Der Wandel des Werkbegriffs mit der Entstehung der Abstraktion

106

Die Idee von Kunst als universeller Sprache

107

»Der Wille zum Stil« und die Suche nach einem »Generalbass« der Künste

111

Das abstrakte Bild als elementares Zeichensystem

114

Mondrian und De Stijl

115

Malewitsch und der Suprematismus

119

Kandinsky

133

Versuche einer Überwindung des Stils

138

Der abstrakte Film als universelles Zeichensystem

143

Das System als neuer Bildbegriff

149

Von der Kunst zur Gestaltung. Funktionalisierung abstrakter Bildmittel	150
Die Selbstaufhebung der Kunst	150
Aufgehen im Zweck: Konstruktivismus und Produktionismus in der Sowjetunion	153
»Angewandter Suprematismus« bei Lissitzky	156
Internationaler Konstruktivismus	159
Kunst als wissenschaftlicher Laborversuch am Beispiel verschiedener Farbtheorien	162
Kritik an der Selbsteliminierung der Kunst	165
Die Avantgarden und der öffentliche Raum	166
Synthese und Expansion der Künste	166
Der öffentliche Raum als Ort künstlerischer Gestaltung	168
Gestaltungen des öffentlichen Raums in der Sowjetunion 1918 bis 1920	174
Debatten um die Verständlichkeit der gegenstandslosen Kunst in der Sowjetunion	181
Formen des öffentlichen Bildgebrauchs in Russland	184
Die Avantgarden und der öffentliche Raum im übrigen Europa	189
Kritik am Totalen	191
Vom Abstrakten zum Ikonischen	193
Bilderverbot der Moderne	193
Wiederannäherung an das Ikonische	195
Ikonizität als Synthese	197
De Stijl und das Figürliche: Vilmos Huszár und Bart van der Leek	199
Figürlicher Konstruktivismus bei den Kölner Progressiven	204
OST und Oktjabr als figurative Strömungen der Sowjetunion: Aleksandr Dejneka	209
Der Purismus: Amedée Ozenfant und Charles Edouard Jeanneret	211
Internationaler Konstruktivismus: Walter Dexels <i>Köpfe</i>	213
Die Rückgewinnung des Ikonischen für die Avantgarden	215
.....	
TAFELN 21–64	217
.....	
KAPITEL 3	
Zeichensysteme der visuellen Kommunikation	241
Verkehrszeichen	242
Die Entwicklung der offiziellen Straßenverkehrszeichen	242
Das Verkehrszeichen als Gegenstand künstlerischer Gestaltung	248
Werner Graeffs <i>Entwurf für eine internationale Verkehrszeichensprache</i> , 1923	249
Karl Peter Röhl's <i>Zeichensprache für alle Gebiete des öffentlichen Lebens</i> , 1926	254
Funktionalisierung und Ästhetisierung des Stadtraums	258
Wegweiser und Reklameschilder bei Walter Dexel und anderen ab 1923	258
Ei Lissitzkys <i>Wolkenbügel</i> -Projekt, 1923 – 1926	265
Farbleitsysteme	269
Orientierung durch Farbe	269
Zur Rolle der Wandmalerei in der Avantgarde	273
Das Bauhaus und die Wandmalerei	276
Realisierte Farbleitsysteme	279
Hinnerk Scheper – erste Farbleitsysteme ab 1925	279
Exkurs: Farbgestaltungen des urbanen Raums am Beispiel Ei Lissitzkys in Moskau	288
Max Burchartz' Leitsystem im Hans-Sachs-Haus in Gelsenkirchen, 1927	296
Besucher- und Blickführung in Ausstellungen der 1920er Jahre	302

Printleitsysteme	310
Lissitzky und die Neuorganisation des Buchs	310
Der Katalog der Polygrafischen Allunionsausstellung, 1927	310
Lissitzkys Gestaltung des Majakowski-Gedichtbands <i>Dlja golosa</i> , 1923	311
Lissitzkys Vision vom Buch der Zukunft und Rückgriffe auf die Kartothek	314
Herbert Bayers Katalog der <i>section allemande</i> , 1930	320
Joost Schmidts Werbeprospekt <i>dessau</i> , 1931	322
System-Design am Bauhaus	323
Ladislav Sutnar als Informationsdesigner	325
Die Avantgarden und das Konzept der Kartografie	327

TAFELN 65–145

329

Kartografie als Organisation räumlicher Erfahrung	369
Der kartografische Blick: Der Planzeichner als neues künstlerisches Leitbild	370
Orientierungspläne und Karten im Design der Avantgarden	379
Pläne im Kontext der Bauhaus-Ausstellung in Weimar 1923	380
Exkurs: Der Pfeil	382
Kartografie der Avantgarden am Beispiel der Zeitschrift <i>USSR im Bau</i>	383
Vom Plan zum Schema: Harry Becks Linienplan der Londoner Underground, 1933	389
Orientierung als Leitbegriff des avantgardistischen Informations- und Grafikdesigns	390
Piktogrammsysteme	390
Das Piktogramm als ikonisches Systemzeichen	390
Exkurs: Signet und Marke	392
Ikonische und abstrakte Zeichensysteme	398
Die Wiener Methode der Bildstatistik als piktografisches Zeichensystem	402
Zum Systemcharakter der Bildstatistik	405
Verbreitung und Auswirkungen der Bildstatistik innerhalb der Avantgarden	408
Das Moskauer Institut Isostat 1931–1934 und die Bildstatistik in der Sowjetunion	415
Lissitzky und das Piktogramm als Ordnungszeichen	418
Der Bildband <i>Sowjetskie Subtropiki</i> , 1934	419
Der Bildband <i>Pischtschewaja Industrija</i> , 1936	421
Kartengestaltungen der 1930er Jahre in <i>USSR im Bau</i> von Soja Dejneka	422
Herbert Bayers <i>World Geo-Graphic Atlas</i> , 1953	424
Erste Piktogramme im architektonischen Kontext bei Ladislav Sutnar	427
Ikonische Zeichensysteme als Erben abstrakter Elementar-Systeme	430

TAFELN 146–200

433

AUSBLICK

»Die Moderne« und ihr problematisches Zeichenverständnis	465
--	-----

ANHANG

Literatur- und Quellenverzeichnis	474
Nachweis der Bildquellen	486
Personenregister	491
Impressum	496